

625/13

15. November 2013

Hilfe und Solidarität für die Menschen auf den Philippinen!

Der SPD-Parteivorstand hat auf seiner Sitzung am 13. November 2013 am Rande des SPD-Bundesparteitages in Leipzig folgende Resolution zur humanitären Situation auf den Philippinen beschlossen:

Vor wenigen Tagen wurden die Menschen auf den Philippinen von einer schrecklichen Naturkatastrophe heimgesucht. Der Taifun Haiyan traf am 8. November 2013 mit furchtbarer Wucht auf den Inselstaat, zerstörte ganze Landstriche und brachte unermessliches Leid über die Bevölkerung.

Es wird befürchtet, dass mehrere Tausend Menschen getötet wurden. Unser Mitgefühl und unsere Trauer gelten den Hinterbliebenen. Hinzu kommt: Hunderttausende Menschen stehen vor dem Nichts; sie haben alles verloren. Die Infrastruktur in den betroffenen Gegenden ist fast vollständig zerstört. Viele Straßen sind unpassierbar. Nationale und internationale Hilfsorganisationen haben große Mühe zu den Bedürftigen vorzudringen.

Die Menschen auf den Philippinen sind in höchster Not. Wir müssen ihnen schnelle, umfassende und solidarische Hilfe zukommen lassen. Zelte, Nahrungsmittel, sauberes Wasser und Medikamente werden dort nun dringend gebraucht, um die humanitäre Katastrophe zu lindern.

- Wir appellieren an die Bundesregierung und die Europäische Union, die humanitäre und technische Hilfe deutlich zu erhöhen, um den Bedürftigen und Notleidenden schnell und in ausreichender Form zu helfen.
- Erste Hilfsorganisationen sind bereits vor Ort. Sie versuchen die humanitäre Not zu lindern und Strukturen für weitere Hilfe aufzubauen. Ihre Arbeit verdient Unterstützung. Spendenkonten haben unter anderem die Aktion Deutschland Hilft! und das Bündnis Entwicklung Hilft! eingerichtet. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, diese wichtige Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. Jede Hilfe und jede Spende zählt!
- Unsere sozialdemokratischen Freunde von der philippinischen Akbayan-Partei sind seit der ersten Stunde im Einsatz, um Hilfe vor Ort zu koordinieren. Die Parteien der europäischen Sozialdemokratie und der Progressiven Allianz sind von ihnen um Hilfe gebeten worden. Die SPD steht im engen Austausch mit Akbayan und hat ihre volle Unterstützung zugesagt. Vom SPD-Bundesparteitag in Leipzig soll ein Signal der Solidarität und Unterstützung ausgehen: Wir wollen für die notleidenden Menschen auf den Philippinen sammeln und rufen unsere Mitglieder zum Spenden auf.